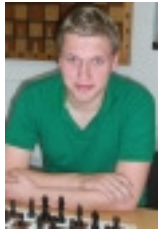


Die „Otto – Motoren“ liefen heute gut

(Von Steffen Bigalke)

Ein neuer Teilnehmerrekord wurde mit 15 Teilnehmern beim Feriencup aufgestellt. Die ungerade Zahl kam durch die verspätete Anreise von Wilfried Otto zu Stande.



Erstmals 2008 nahm das ehemalige SAV – Mitglied, jetzt für den SC Landskrone spielende, Willi Behm teil. Vollkommendes Neuland betrat der Friedländer Schüler Max Städtke (Foto wird hoffentlich noch nachgereicht) beim Feriencup.

Über Turniersieger braucht man bei Anwesenheit von Robert Zentgraf nicht zu diskutieren! Diesmal reichten ihm 4,5 Punkte. Kurioser Weise ruft bei Roberts Anwesenheit Mikael Ispirjan sein Leistungsvermögen voll ab. Nach dem sensationellen 2. Platz der Vorwoche belegte der 12-jährige heute nach Siegen gegen Philipp Maßloch, Willi Behm und Gunnar Kilp Platz 5. Martin Otto zeigte, dass er den Kampf um den Gesamtsieg noch nicht aufgegeben hat. Trotz einer unnötigen Niederlage gegen Robert belegte er mit vier Punkten den zweiten Platz vor dem punktgleichen Jörg Augstein. Unterstützt wurde Martin bei seiner Aufholjagd von seinem Namensvetter Wilfried Otto. Dieser bezwang Jörg Plock und Gunnar Kilp. Für die letzte Überraschung des Tages sorgte Anna Schmidt, die durch ihren Schlussrundsieg die U11 Führung übernahm.



Steffen Bigalke (37 Punkte/ 6 Turniere) und Gunnar Kilp (33/6) tauschten wieder die Plätze 3 und 4 in der Gesamtwertung, welche weiterhin von Jörg Plock (47/7) und Jörg Augstein (44/7) angeführt wird. Da auch Martin Otto (32/5) den Anschluss wieder hergestellt hat, haben immer noch fünf Spieler Chancen auf den Siegerpokal. In den Sonderwertungen gab es nur den oben erwähnten Führungswechsel durch Anna Schmidt (U11). Dort ist weiterhin alles möglich, da weder Tim Svensson (vereinslose Spieler), Lisa Behm (Spielerinnen), Philipp Maßloch (U20), Florian Schmekel (U13) und Lea Maßloch (U9) entscheidenden Vorsprung haben. Einzig die U16 scheint an Mikael Ispirjan vergeben zu sein, aber der greift ja noch die U20 Wertung an ...